

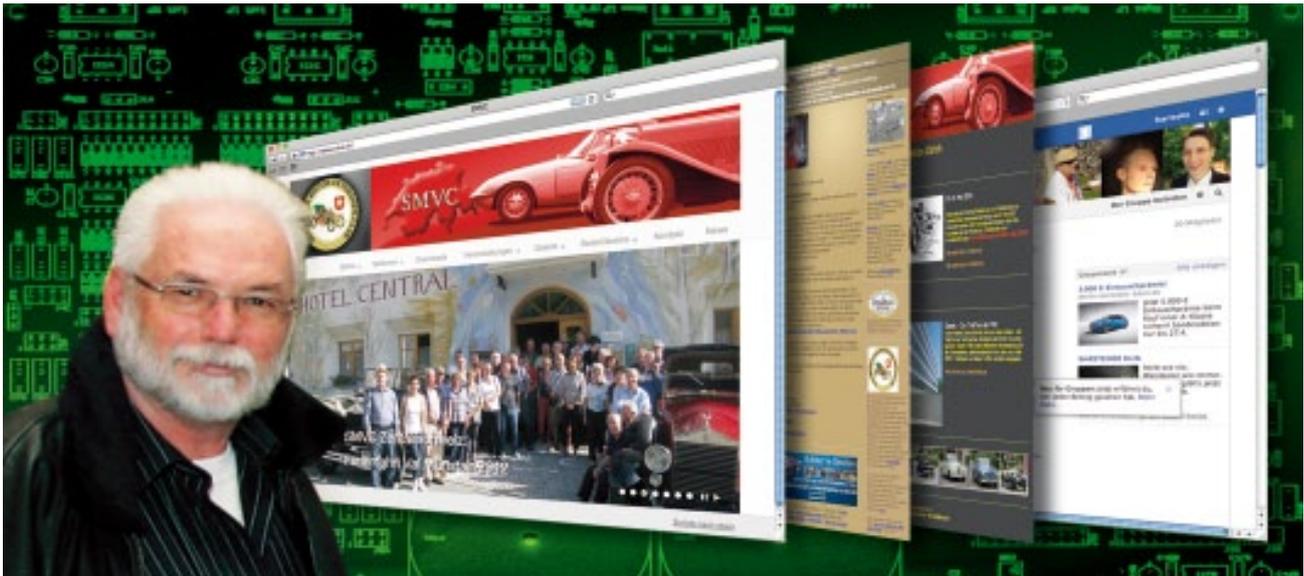


# SMVC Clubnachrichten



Ausgabe Nr. 2 | 2013

**Offizielles Organ des Schweizer Motor-Veteranen-Clubs, gegründet 1957, FIVA-Mitglied**



## www.SMVC.ch, Newsletter und Social Media

www.SMVC.ch wurde neu aufgesetzt. Damit sind verschiedene Anlaufschwierigkeiten verbunden. Es ist nicht ganz sicher, dass diese -bis Du das hier liest- behoben sein werden. Wie im SMVC üblich, wird das Problem auf sachliche Art angegangen und gefixt werden. Ivo Wolgensinger hat sich freundlicherweise bereit erklärt, vorläufig www.SMVC.ch zu betreuen!

Bitte melde Dich, Adresse unten, wenn Du über die nötigen Skills verfügst, Wordpress, um als Verantwortlicher Deiner Sektion zu fungieren.

Ruedi Schawalder, Sektion Ostschweiz, verschickt schon lange praktisch keine Papierpost mehr, sondern seine Einladungen etc. kommen per Mail. Jörg Maier, Sektion Zürich, leistet sich sogar einen sehr ansprechenden Newsletter. Einige Sektionen sind noch „papierig“. Ich selbst mag Papier nicht, weil ich die Unterlagen meistens nicht finde in meinen Stapeln, wenn ich sie benötige. Das, was elektronisch vorliegt, kann ich lokal oder in der „Cloud“, dh. im Internet, ablegen und finde alles wieder.

Die neuen Medien stellen Clubkader vor neue Herausforderungen. Der Aufwand für diese ist beträchtlich. Die Idee mit der neuen www.SMVC.ch Site war, den Sektionen ein CMS, Content Management System = ein System, mit dem die Inhalte selbst eingefügt werden können, zur Verfügung zu stellen. Jetzt ist dies aber nicht ganz so einfach, wie angenommen. Die neuen Medien sind es generell nicht. Entschliesst sich ein Sektionspräsident für einen Newsletter, müssen Inhalte her. Das kostet Zeit, viel Zeit. Ich spreche aus Erfahrung mit meinem 14-tägigen Newsletter „Oldtimerlinks a Gogo“. Darin habe ich eine Rubrik SMVC und bringe dort clubspezifische, aktuelle Meldungen. Falls Du den noch nicht bekommst und erhalten möchtest, melde Dich via der Mailadresse unten.

Soziale Medien wie Facebook, google+ etc. sind ebenfalls aufwändig. Jedoch einfach ignorieren darf man diese wahrscheinlich nicht, wegen jüngeren potentiellen Kolleginnen, die ja ein Club auch ansprechen muss. Der SMVC ist auf Facebook vertreten, mit einer Gruppe. Die gründete vor einiger Zeit ein Mitglied, be-

treute sie aber nicht lange. Schaute, während ich diese Zeilen schreibe, schnell rein und sah, die hat noch nicht mal einen Namen, sondern nur eine Nummer. Da fünf Zeichen verlangt werden, nannte ich sie: [www.facebook.com/groups/SMVCGruppe](http://www.facebook.com/groups/SMVCGruppe). Facebook böte auch fantastische Möglichkeiten für clubinterne Kommunikation über eine geschlossene Gruppe oder per Gruppenchat. Sprach kürzlich mit einem jungen Kollegen, der eine Firma gründete, um Standpersonal, zB Ladies für den Automobilsalon in Genf zu vermitteln. „Die ganze Planung läuft über Facebookgruppen,“ sagte er mir. Ich sehe mich aus zeitlichen Gründen nicht in der Lage, die SMVC Facebook Gruppe auch noch zu betreuen, habe eigene Seiten zu bewirtschaften. Lud jedoch sofort die Fotos vom Anfahren, Samstag 6. April, der Sektion Zentralschweiz hoch und die ersten der Mitgliederversammlung vom Samstag 13. April. Wenn Du auf Facebook bist, trete doch bitte der Gruppe bei und poste auch. Danke.

Ruedi Müller (r.mueller@smvc).

# Andy Kunz, Präsident SMVC 2000 - 2012

Text: Ruedi Wenger, Ehrenmitglied SMVC  
Fotos: Marlyse Haefliger; Ruth Iseli; Fototexte: Ruedi Müller

Die Eltern von Andy Kunz, Präsident, haben an einem Event mit dem Thema „Kunst am Arbeitsplatz“ in der „Roche“ teilgenommen. Beim anschliessenden Imbiss ergab es sich, dass Ina und Ernst Kunz vis-à-vis von mir sassen. In einem angeregten Gespräch mit Ina Kunz kamen wir auf das Thema Monteverdi. Ernst Kunz unterbrach mich mit den Worten: „Der Monteverdi ist gerade gestorben.“ Ich erwiderte, ich würde Peter Monteverdi sehr gut kennen. Doch Ernst Kunz hat insistiert und eine Wette mit einer Einladung ins „Stucki“ vorgeschlagen, das Nobelrestaurant von Basel. Da Herr Lamborghini kürzlich verstorben war, nicht Herr Monteverdi, kamen wir zu einem opulenten Essen und ich zu neuen, sympathischen Freunden.

Kurze Zeit später folgte die Vermittlung zum Kauf eines schönen Ford V8 Cabriolet und der Eintritt in den SMVC. Junior Andy, welcher sich bald auch seinen Oldtimer anschaffte, wurde ein aktives Mitglied im SMVC-NW. Bei der SMVC-NW / VCCSR 3-Länderfahrt 2000 hat Andy aktiv im OK mitgewirkt. Er fand Gefallen an der Organisation von Anlässen und unserem Clubleben. Bald konnten wir ihn in den Vorstand einführen und kurze Zeit später übernahm er das Präsidium. Mit seiner Frau Esther und seiner immer grösser werdenden Familie prägte er über 12 Jahre das Clubleben seiner Sektion, aktiv unterstützt von seinem Vorstand.



Andy Kunz anlässlich des Anfahrens am Sonntag 25. April 2010.

Andy bildete sich berufsbegleitend weiter. Trotzdem leistete Andy während seiner Amtszeit und darüber hinaus -SMVC Anfahren vom Sonntag 28. April 2013- vollen Einsatz. Vor allem mit Claus Rüedi wurden schöne Fahrten organisiert, welche bei den Sektionsmitgliedern sehr beliebt waren. Unvergessen bleiben auch die mit viel Engagement vorbereiteten SMVC Anfahren nach Möhlin und Rheinfelden und einige SMVC Bälle im Bottminger Wasserschloss.

Für seine Arbeit gebührt Andy Kunz ein ganz grosses Dankeschön. An der 56. SMVC Mitgliederversammlung vom Samstag 13. April in Degersheim wurde Andy unter grossem Applaus zum SMVC Ehrenmitglied ernannt.

Ich wünsche Hans-Peter Messerli, Andys Nachfolger, alles Gute und auch 12 erfolgreiche Jahre.



Andy Kunz mit seiner Frau Esther am SMVC Schlussfahren vom Sonntag 14. Oktober 2012. Andy Kunz ist der jüngste Ex-Präsident des SMVC. Er und seine Gattin könnten eigentlich noch gut selbst in die Pedalen treten. Aber als SMVC Ehrenmitglied macht sich wahrscheinlich ein würdiges, lautloses Gleiten mit einem Flyer besser.

*Leider betreibt die Sektion Nordwest immer noch keinen Fotoserver. Im Gegensatz zur Zentralschweiz. Deshalb war es sehr schwierig, von Andy Fotos zu finden.*

## Der Stand der Lady Drivers am OTM

Text: Esther Betschart, Fotos: Rolf Schiess, Ruedi Müller  
Samstag 23. + Sonntag 24. März 2013

Schon früh am Tag vor Messebeginn ging's mit Elan und Tempo ans Einrichten des Ausstellungsstandes der Lady Drivers und sogar die beiden Ausstellungsfahrzeuge konnten trockenen Lackes direkt auf der Etage in den Stand eingefahren werden. Als bald konnten die vielen helfenden Hände mit einem Glas gut gelagertem „Traubensaft“ auf eine erfolgreiche Messe anstossen. Die Kreativität und Fantasie der künstlerisch begabten Lady Drivers haben viel Bewunderung und Komplimente gebracht.

### Das Klischee am OTM

„Meiner Frau den Zündschlüssel für meine (vierrädrige) Freundin überlassen?“ „Ja teilt man die denn?“ Oder: „Kennen Sie den fahrenden Mann und die andächtige Beifahrerin?“

So war das bis heute und so besuchte uns ein Paar am OTM-Stand, zwei sportlich gekleidete mit unserer richtigen Vermutung: Oldtimer vorhanden. „Nein, nein, ich fahre den Oldtimer meines Mannes nicht!“ „Warum nicht?“ Verstohlener Blick zum Mann.

Der richtige Dialog für den Lady Drivers-Stand. Der Mann: „Ja ich will schon lange, dass sie sich ans Steuer setzt...“. Netter Versuch - lieber Mann. Doch die Lady Drivers haben in dieser Sache klare Vorstellungen, generell fährt die Frau, der Mann ist je nachdem aktiver Beifahrer und Lady Drivers-Staff. Unsere Argumente sind bei diesen Beiden bestens angekommen und seine Gattin hat sich nach 5 Minuten Gespräch nochmals an den Lady Drivers-Flyers bedient, ...für die Freundinnen und so... !

Die elegant gekleidete ältere Dame fällt auf im Getümmel der Ersatzteiljäger. Auch sie ist zeitweise mit ihrem Oldtimer unterwegs. Doch in letzter Zeit eher weniger. „Die richtige Gesellschaft fehle“. Und die Lady Drivers? Trotz der eleganten Zurückhaltung erkennt man das freudige Interesse an den Argumenten, eine Lady Driverin zu werden. Das Anmeldeformular verschwindet in der Louis-Vuitton-Tasche. Schön, solche Besucherinnen vielleicht wieder als Lady Driverinnen bei der nächsten Ausfahrt zu treffen...

### Unser Fazit vom OTM

Sogar der automobilen Sprache nicht kundige Ladies wurden auf unseren Stand aufmerksam. So pirschte uns eine Dame mittleren Alters hektisch an und wollte den Standort der „Stresslimousine“ wissen. Nach Aufklärung der richtigen Typenbezeichnung wünschten wir ihr viel Freude und Erholung auf der Fahrt mit der Stretch-Limousine durch Fribourg's Sehenswürdigkeiten und wer weiss: vielleicht trägt sogar dieser kleine Sprachkurs dazu bei, dass sich Frauen vermehrt mit Automobilen und deren Faszination beschäftigen.



Der Stand, welcher sehr gut besucht war.



Highlight am OTM. Plötzlich kam Nervosität auf: Fahrzeuge wurden ins rechte Licht gerückt, Stühle und Prospekte geordnet, Lippen nachgeschminkt, das Fernsehen war da! Locker und souverän fing unsere Präsidentin die Fragen der Reporterin auf und rührte kräftig die Werbetrommel für uns Lady Drivers. Beim Anschauen der Reportage unter [www.3sat.de/mediathek](http://www.3sat.de/mediathek) weiss spätestens jede begeisterte Selbstlenkerin genau was Sache ist: „a must, to be there!“

Typische Beispiele die aufzeigen: die Idee „Lady Drivers“ kommt an. Die neue Sicht der Dinge überzeugt sowohl Frau wie Mann. Der SMVC mit der Sektion Lady Drivers hat die Zeichen der Zeit erkannt und der Erfolg gibt uns Recht. Auch wenn es für den ersten Preis der Originalität oder Schönheit nicht ganz gereicht hat. Die Konkurrenz war nicht unbescheiden, auch andere Aussteller/Clubs hatten sich mächtig ins Zeug gelegt, und selbst unser von der Präsidentin noch extra zurechtgelegtes Schokoladenwerkzeug konnte die Juroren wohl nicht genug „umsüssen“. Die jedem Aussteller als Erinnerung abgegebenen OTM-Weingläser aber werden auf jeden Fall bei weiteren Events rege benutzt und uns immer an die erste gelungene Ausstellung der Lady Drivers erinnern. An den Old- und Youngtimer Erlebnistagen vom Samstag 27. und Sonntag 28. April 2013 bietet sich schon die nächste Gelegenheit dazu.



Esther Betschart im Gespräch mit einer Interessentin.



Während die Oldtimer draussen vor sich hin bibbern....

## Nein, nicht Drei-Wetter Taft von Schwarzkopf, und es hält...

**SAMSTAG 6. APRIL 2013**

Text: Henri Boschetti, Präsident Sektion Zentralschweiz  
und Daniel Iten, Vorstand  
Fotos: Daniel Iten

Alle 94 Angemeldeten standen mit 50 Fahrzeugen aus allen Zeitepochen pünktlich um 9 Uhr auf dem perfekt ausgeschilderten Parkplatz im Herzen des Touristenortes Brunnen. Nicht alle schafften es zwar ohne Zwischenfall. Einige mussten den geliebten Oldtimer, wahrscheinlich wegen des kalten Wetters oder anderen kälteempfindlichen Einzelteilen, in der Garage lassen und auf das Alltagsauto umsteigen. Der Himmel zeigte sich bewölkt und die Temperatur betrug frostige 7 Grad.

Treffpunkt war im Hotel „Weisses Rössli“, wo sich die zum Teil etwas durchfrorenen Mitglieder gerne beim spendierten Kaffee aufwärmten und das obligate Gipfeli genossen. In zwei Gruppen aufgeteilt ging es dann zum einen in die Kirschwelt der Arnold Dettling AG. Man erfuhr viel Lehrreiches über die Geburtsstunde der alteingesessenen Firma und hatte auch gleich die Gelegenheit die verschiedenen fein gebrannten Kirschwasser zu degustieren. Die andere Gruppe besuchte währenddessen das Swiss Knife Valley Visitor Center. Dort erwartete uns eine kleine Filmschau über die ganze Tourismusregion rund um Brunnen, das „Schweizer Messertal“ mit vielen schönen Bildern und der Geschichte der weltbekannten Firma Victorinox AG. Ein kleines Museum zeigt die Entstehung der ersten Messer und die Entwicklung bis zum heutigen Taschenmesser mit diversen Zusatzfunktionen.



...haben die FahrerInnen und Passagiere eine gute Zeit mit einem guten Schnaps.  
Bei der Abfahrt, 6 Stunden später, ist der Alkohol wieder draussen.



## ...sondern SMVC Sektion Zentralschweiz, und die Oldtimer kommen!

Auch kleinere Firmen stellten sich in einem anderen Raum mit den verschiedensten Produkten aus der Region vor und rundeten das Gesamtbild des Touristikzentrums ab. Manch einer konnte nicht widerstehen, sich das eine oder andere Souvenir, ob in flüssiger Form oder als neues Küchen- oder Freizeitutensil, mit nach Hause zu nehmen.

Zur kulinarischen Stärkung trafen sich die beiden Gruppen zu einem gemeinsamen und überaus feinem Mittagessen, wiederum im Hotel „Weisses Rössli“. Zusätzlich zum gesponserten Rallye-Schild, erhielt jedes Mitglied als Überraschung ein Schweizer Victorinox-Sackmesser mit goldenem SMVC-Logo

als Erinnerung (eines pro Fahrzeug). Diese Messer ergänzen neu die Vereinsartikel und wurden, anlässlich der SMVC Mitgliederversammlung vom 13. April, den über 150 Teilnehmenden vorgestellt und zu einem Spezialpreis von Fr. 19.00 verkauft.

Man sah viele zufriedene Gesichter, die sich nach und nach in lockerer Form vom Parkplatz weg in alle Himmelsrichtungen nach Hause begaben. Ganz Unentwegte brachen doch noch zu einer kleinen Fahrt auf und man traf sich nochmals zu einem kleinen Kaffeehalt im Seminarhotel in Unterägeri.

**Clubadresse** Schweizer Motor-Veteranen-Club  
Postfach 1764, 8021 Zürich

### Zentralvorstand

**Zentralpräsident** Frank Aeschlimann,  
Bergstrasse 4, 8552 Felben-Wellhausen/TG  
*Thomas Müller (Zentralpräsident 2000 - 2008)  
steht dem SMVC Vorstand für Spezialaufgaben  
weiterhin zur Verfügung.*

**Vizepräsident** Martin Bertschinger,  
Gartenstrasse 1, 5600 Lenzburg

### Ressort

**Technik/Pässe** Ruedi Plattner, Winkelriedplatz 8, 4053 Basel  
**Finanzen** Rahel Gmür, Chellenweiherweg 1a, 9200 Gossau  
**Redaktion** Ruedi Müller, Dörfli 5, 6060 Ramersberg  
**Veranstaltungen** Edwin Keller, Halden 24, 8604 Volketswil

### Sektionspräsidenten

**Lady Drivers** Claudia Müller, Lindenstrasse 16, 3427 Utzenstorf  
**Mittelland** Urs Brüllhardt, Burgstrasse 10, 4658 Däniken  
**Nordwest** Hans-Peter Messerli, Schauenburgerstrasse 62, 4133 Pratteln  
**Ostschweiz** Ruedi Schawalder, Postfach 247, 9404 Rorschacherberg  
**Ticino** Milton Binaghi, Via Franchini 6, 6850 Mendrisio  
**Zentralschweiz** Henri Boschetti, Rütihofstrasse 2, 5722 Gränichen  
**Zürich** Jörg Maier, Haus zur Sonnhalde, 8413 Neftenbach

### Technische Kommission

**Mittelland** Hermann Lerch, Hardstrasse 19, 4657 Dulliken  
**Nordwest** Ruedi Plattner, Winkelriedplatz 8, 4053 Basel  
**Ostschweiz** Markus Rohner, St.Gallerstrasse 10, 8589 Sitterdorf  
**Ticino** Milton Binaghi, Via Franchini 6, 6850 Mendrisio  
**Zürich** Stefano Coratelli, Via al Lago 6, 6918 Figino  
Hans-Peter Pfeiffer, Winterthurerstrasse 11, 8605 Gutenswil

### Stammtische der Sektionen

**Mittelland** 2. Mittwoch im Monat, Hotel Krone, 4663 Aarburg  
**Nordwest** 2. Dienstag im Monat, Restaurant Mühle, 4147 Aesch  
**Ostschweiz** 2. Dienstag im Monat, Restaurant Bühlhof Frasnacht / Arbon nach spezieller Einladung  
**Ticino** 2. Montag im Monat, Rest. Löwen, Sins  
**Zentralschweiz** 1. Dienstag im Monat ab 19.00 h, Rest. Wallberg, Volketswil  
**Zürich** oder Anfrage an den Sektionspräsidenten

### Sekretariat

Ivo Wolgensinger, Schweizer Motor-Veteranen-Club, PF 1764, 8021 Zürich, Fax 041 666 30 41, E-Mail: sekretariat@smvc.ch

### Layout

Marco Schulze

### E-Mail Kontakt

Für alle im Impressum aufgeführten SMVC-Personen nach folgendem Muster:  
*erster Buchstabe Vorname + Punkt (.) + Name + @smvc.ch*  
Bsp.: Frank Aeschlimann = f.aeschlimann@smvc.ch

**www.smvc.ch**



# 56. ordentliche Mitgliederversammlung

**SAMSTAG, 13. APRIL 2013  
IN DER DREAMFACTORY**

**Protokoll der 56. Versammlung vom 13. April 2013 in Degersheim**

Mail (Einstieg): Henri Boschetti; Protokoll: Ivo Wolgensinger; Jahresbericht: Frank Aeschlimann; Zusammenstellung, Bildauswahl, -texte: Ruedi Müller  
Fotos: Christian Soder, Ruedi Müller; Viele weitere Fotos siehe [www.SMVC.ch](http://www.SMVC.ch), 1) Galerie klicken, 2) Bilder und Links klicken.

## Prolog

Mail von Henri Boschetti, Präsident der Sektion Zentralschweiz an den SMVC Vorstand nach der Mitgliederversammlung:

*Liebe Claudia, das war einfach Spitze! Anders lässt sich das gar nicht beschreiben. Lokalität (Dreamfactory Degersheim), Empfang, Kafi mit Gipfel, Apéro, Show-Einlagen, Essen, Bedienung, alles ausnahmslos wirklich sehr gut. Es gibt keinen Punkt, der bei uns Anlass zu Kritik gegeben hätte, wirklich keinen! Selbst auf unserer gemeinsamen Heimreise im voll besetzten Oldie-Bus war dies ein Thema mit nur durchwegs positiven Äusserungen. Da hast du einen Meilenstein gesetzt, das wird kaum zu toppen sein. Zu deiner Präsentation der Highlights der Lady-Drivers bleibt mir eigentlich nur eines zu sagen: „Will auch haben!“ Ein Bravo auch dir Frank. Einmal mehr hast du unsere MV korrekt und äusserst zügig über die Bühne gebracht. Ich denke, wir haben damit unseren „Gästen“ zeigen können, dass wir Ordnung und Ruhe „im Hause SMVC“ haben.*

## Das Rahmenprogramm

10.00	Eintreffen in Degersheim, Kaffee, Gipfeli
11.00	Apéro
11.30	Salatbuffet
12.15	Showblock
12.45	Hauptgang
13.35	Tickets Verlosung Verkehrshaus Luzern
13.45	GV
15.00	Dessert
15.45	Showblock
16.30	Ende

Mit 157 Teilnehmenden war die Dreamfactory bis auf den letzten Platz belegt.

## 1. Begrüssung, Genehmigung des Protokolls

### der 55. Versammlung vom 31. März 2012 in Meisterschwanden

Der Präsident begrüsst die Anwesenden, ganz speziell die Neumitglieder, welche im vergangenen Vereinsjahr zum SMVC gestossen sind sowie die anwesenden Ehrenmitglieder. Diese werden namentlich erwähnt.

Die Einladung zur Versammlung sowie die Traktandenliste ist statutengerecht erfolgt. Die Punkte Ehrungen sowie Jahresprogramm werden unter Traktandum 8 behandelt. Es werden keine Änderungen zur Traktandenliste gewünscht. Das Protokoll der letzten Versammlung wird einstimmig genehmigt.

## 2. Jahresbericht des Präsidenten

(im Wortlaut, leicht gekürzt)

Im vergangenen Jahr hat sich der Mitgliederbestand leicht erhöht auf 790 gegenüber 782 im vorangegangenen Jahr.

Folgende Mitglieder haben uns leider im letzten Vereinsjahr für immer verlassen: Peter Holliger, André Kämpf, Urs Engetschwiler, Louis A. Wermelinger, Hansruedi Fischlin, Otto Ineichen. Ich bitte die Versammlung sich im Gedenken an die Verstorbenen zu erheben. Besten Dank.



Nach dem Salatbuffet folgte der erste Teil des Rahmenprogramms. Frank Aeschlimann schießt. Die Pistole raucht. Der Schuss verfehlt die Zielscheibe. Dafür fliegt eine Rose durch die Luft. Einer der vielen genialen Tricks, die uns Reto Breitenmoser, Dreamfactory, präsentierte.

In der Saison 2012 wurden 6 Gesamt SMVC Veranstaltungen durchgeführt. Total organisierten die Sektionen Anlässe mit ca 2'400 Personen und 790 Fahrzeugen. Dies ohne die meist monatlichen Höcks der einzelnen Sektionen. Vielen Dank an all die unzähligen Helfer, welche herrliche Ausfahrten organisiert und vielen von uns unvergessliche Stunden bereitet haben.

Der Vorstand hat sich zu 4 Sitzungen und Besprechungen getroffen. Innerhalb des Vorstandes gab es 2 Mutationen bedingt durch Präsidentenwechsel. Ernst Meier wurde nach langjähriger und erfolgreicher Tätigkeit im November 2012 an einem Schlussabend der Sektion Zentralschweiz würdig verabschiedet. Ebenso hat Andy Kunz anlässlich der Hauptversammlung der Sektion Nordwestschweiz vor zwei Monaten seine erfolgreiche Tätigkeit beendet. Andy Kunz hat die Führung an Hans-Peter Messerli übergeben, Ernst Meier an Henri Boschetti. Die 4 Herren werden im weiteren Verlauf der Versammlung noch in Erscheinung treten.

In diesem Jahr feiern wiederum einige Mitglieder ein rundes Jubiläum.

Ich nenne jetzt die anwesenden Jubilare:

**- Den 70. Geburtstag feiern im 2013:**

Bruno Rutschmann, Luigi Della Cassina, Tschugmell Oswald, Hansruedi Jäger, Bruno Kaufmann, Ernst Meier, Hermann Lerch.

**- Den 80. Geburtstag feiert im 2013:**

Hubert Landtert

**- 40 Jahre SMVC Mitgliedschaft:**

Roland Wirth

**- 50 Jahre SMVC Mitgliedschaft:**

Ernst Häusermann, Walter Schneider

Dann bitte ich Roland Wirth zu mir – er ist seit 40 Jahren Mitglied! Ich bitte Sie um einen kräftigen Applaus für unsere Jubilare. Leider heute nicht hier sind Ernst Häusermann und Walter Schneider. Sie sind bereits seit 50 Jahren im SMVC.

Die jährliche Sitzung des Weltverbandes FIVA fand letztes Jahr in München statt. Ich habe als Zentralpräsident daran teilgenommen. Die „Charta von Turin“ – ausgearbeitet durch die von Thomas Kohler geleitete Kommission der FIVA – wurde dabei in Kraft gesetzt. Dabei geht es kurz gesagt darum, die Oldtimerszene, sprich das Auto, weltweit als Kulturgut zu verankern und dafür zu sorgen, dass wir eben dieses Kulturgut auch in der Zukunft auf unseren Strassen bewegen können.

Der Antrag der USA, die maximale Amtszeit des Präsidenten der FIVA auf 3 Perioden zu erhöhen, wurde nach vielen Diskussionen am Vorabend der Abstimmung zurückgezogen. Ebenso die Nomination von Thomas Kohler als Vizepräsident der FIVA. Der Präsident der FIVA – Horst Brüning – hat diese während 6 Jahren erfolgreich präsiert und viel erreicht. Zur Zeit sind über 60 Länder Mitglied des Weltverbandes. Statutengemäss wird im Herbst 2013 am GA der FIVA ein neuer Präsident gewählt.

Mit Freude darf ich Ihnen mitteilen, dass der Vorstand an seiner Sitzung vom 16. August 2012 mit einstimmigem Beschluss entschieden hat, unser Ehrenmitglied Lukas Oberholzer als neuen Präsidenten der FIVA zu nominieren. Lukas ist sehr gut vernetzt in der FIVA und wird durch einige Länder bereits aktiv unterstützt. Die Qualifikation von Lukas für dieses Amt steht für den Vorstand ausser Frage. Seine internationale berufliche Erfahrung als CEO verschiedener Konzerne, seine lebenslange Verbundenheit zu Oldtimern sowie die Tatsache, dass Lukas während Jahren Präsident der FIVA Events Commission und des SMVC war, zeichnen ihn als Mann mit Führungsqualitäten aus - welche es für dieses äusserst anspruchsvolle Amt braucht. Als Gründungsmitglied der FIVA kann der SMVC Lukas direkt bei der FIVA nominieren. Sinnvollerweise sollte dies aber unser Dachverband – die FSVA tun.

Den Beschluss des Vorstandes habe ich dem Präsidenten der FSVA mitgeteilt. Dieser hat mich anlässlich eines Telefonates wissen lassen, dass er eine Nominierung durch die FSVA aus „persönlichen“ Gründen - welche durch mich nicht nachvollziehbar sind - mit allen Mitteln bekämpfen werde. Ich habe den Präsidenten der FSVA darauf hingewiesen, dass eine Nomination nicht durch persönliche Gründe verhindert werden sollte. Auf Wunsch der FSVA hat Lukas Oberholzer ein Qualifikationsprofil eingereicht und an der nächsten FSVA Vorstandssitzung wird die Nomination behandelt. Sollte die Nomination nicht durch unseren Dachverband erfolgen, wird der SMVC als Gründungsmitglied der FIVA dies direkt tun.

Seit diesem Januar ist unsere neue Homepage aufgeschaltet. Sie wurde optisch und inhaltlich den heutigen modernen Möglichkeiten angepaßt. Noch



Die Jubilare (siehe 2.Jahresbericht des Präsidenten, dort kommen die vor)



Ein starker Auftritt von Hans-Peter Messerli, neuer Präsident der Sektion Nordwest. Er „verkauft“ -vom inneren Feuer beseelt- sein Anfahren vom Sonntag 28. April und singt die Baslerbieter Hymne. Das ist eine Premiere, die Begeisterung auslöst. „Zugabe,“ rufen besonders die Basler nach der ersten Strophe. Neben Hans-Peter, sein Vorgänger, Andy Kunz.



Ernst Meier, Ex-Präsident Zentralschweiz (l) und Andy Kunz, Ex-Präsident Nordwest erhalten vom SMVC Vizepräsidenten, Martin Bertschinger, ihre SMVC Ehrenmitglieder Tafel.



Die Preise für die Clubmeisterschaft 2012. Rahel Gmür übergibt diese. Rechts Christian Soder, der die meisten Fotos schoss. Am Tisch Fredy Baumann.



Durch die Clubmeisterschaft führt Edwin Keller (l). Neben ihm steht Ruedi Schawalter, Präsident der Sektion Ostschweiz.



Thomas Mall, Sektion Nordwest, gewinnt, wie schon 2010, die Clubmeisterschaft. 2011 war das Roland Stierli, Sektion Zürich.

ist diese nicht perfekt, doch wir arbeiten daran. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an Ivo Wolgensinger, welcher dafür verantwortlich zeichnet, sowie an die einzelnen Mitglieder der Sektionen, welche für den Inhalt der einzelnen Regionen verantwortlich sind.

Letztes Jahr haben wir Ihnen die neuen sektionsübergreifenden „Lady Drivers“ vorgestellt. Diese entwickeln sich unter fachkundiger Leitung von Claudia Müller und ihrem Team zu einer wahren Erfolgsgeschichte. So konnten bereits im ersten Jahr viele neue Mitglieder für den SMVC gewonnen werden. Auch das Medieninteresse hält unvermindert an – so zeigte am Oldtimermarkt in Fribourg sogar das Fernsehen (3sat) Interesse.



Eigentlich hätte diese Schlussnummer an den Anfang gehört. Warum? Viele Teilnehmende hatten eine lange Heimfahrt vor sich -wir auch, 160 km, also ca. 2 Stunden- und verliessen die Dreamfactory vorher. Sie verpassten etwas Einmaliges. Das war Weltklasse! Natalie, die Frau von Reto und Eli, Reto's Sekretärin, sahen wir 27 mal in anderen, prächtigen Kostümen! Tenuwechsel in Sekunden, also viel schneller als wir Gents das vom Militär her

Wie bereits letztes Jahr haben einzelne Mitglieder des Vorstandes Kurzvorträge vorbereitet.

Die folgenden SMVC Kader kamen dann zu Wort: Claudia Müller, erstes Jahr „Lady Drivers“; Henri Boschetti und sein Vorgänger Ernst Meier, Sektion Zentralschweiz; Ruedi Plattner, unser wandelndes Lexikon wenn es um Oldtimer geht; Ruedi Müller, Redaktor; Hans-Peter Messerli und sein Vorgänger, Andy Kunz, Sektion Nordwestschweiz. Hans-Peter sang uns das Baselbieter Lied! Somit bin ich am Schluß meines Berichtes. Ich bedanke mich für Ihre Aufmerksamkeit und wünsche ihnen eine unfallfreie Saison bei guter Gesundheit und vielen gemütlichen Stunden unter Gleichgesinnten.

### 3. Jahresrechnung & Revisionsbericht, Genehmigung Jahresrechnung, Erteilung Décharge an Kassiererin und Vorstand

Rahel Gmür erläutert die Jahresrechnung sowie das Budget. Die Revisorin Beatrice Müller-Wirth verliest den Revisorenbericht und empfiehlt die Jahresrechnung zur Abnahme. Diese wird einstimmig genehmigt, der Kassiererin und dem Vorstand wird einstimmig Décharge erteilt.

### 4. Wahl des 1. & 2. Rechnungsrevisors für 1 Jahr

Beatrice Müller-Wirth sowie Marco Valmadre erklären sich bereit, das Amt der Revisoren auch für das Folgejahr zu übernehmen. Die Versammlung stimmt einstimmig zu.

### 5. Budget 2013, Jahresbeiträge für 2014

Rahel Gmür erläutert das Budget 2013. Der Vorstand empfiehlt der Versammlung den Jahresbeitrag wie er jetzt ist zu belassen. Hingegen empfiehlt er den Status Seniormitglied erst ab dem 80. Altersjahr zu gewähren. Für die bisherigen Seniormitglieder bleibt jedoch alles unverändert. Die Versammlung stimmt dem Budget sowie den Jahresbeiträgen für 2014 mit einer Gegenstimme zu.

### 6. Anträge von SMVC-Mitgliedern

Es liegen keine aktuellen Anträge von Mitgliedern vor, welche zu behandeln wären. Ein Antrag wurde bilateral besprochen, da der Antrag nur teilweise in den Kompetenzbereich des SMVC's fällt.

### 7. Ehrung Klassierte der Meisterschaft

Ernst Meier und Andy Kunz werden aufgrund ihrer Verdienste im Vorstand und als Sektionspräsidenten zu Ehrenmitgliedern ernannt. Der Vorstand hat an seiner letzten Sitzung beschlossen, dass die Wanderpreise an dieser Versammlung den Gewinnern definitiv und zum letzten Mal übergeben werden. Hierzu gibt es keine Wortmeldungen. Edwin Keller präsentiert die Resultate der Meisterschaft 2012, Rahel Gmür übergibt die Pokale und Preise.

### 8. Varia

Einzelne wenige Wortmeldungen von Mitgliedern.

Die Mitgliederversammlung 2014 findet am Samstag 26. April im „Riverside“ Glattbrugg statt, [www.riverside.ch](http://www.riverside.ch). Die haben free WiFi. So könnten wir die MV auch live übertragen.



Eli als Engel

kennen. Abendkleid, Charleston Look bis... ich kenne mich da halt nicht so aus. Die Bühne füllte sich mit exotischen, bunten Blumen. Es war ein Traum, die SMVC Familie applaudierte am Laufmeter. Die 10 Minuten dieser Mega Show benötigen 1 Stunde Vorbereitungszeit. Nachher dauert das „Aufräumen“ der Bühne, die Klappblumen zusammenlegen, die Kleider wieder richten etc. wieder eine Stunde.



## Anfahren, organisiert durch die Sektion Northwest

**SONNTAG 28. APRIL 2013**

Fotos: Christian Soder, Ruedi Müller; Text: Ruedi Müller

Meteo sagte: „Sonntag trocken“. Aber als ich zur Garage raus fahre, nieselt es. In Trimbach, unserem Treffpunkt, scheint es, als würde uns die Sonne doch noch begrüßen. Ich öffne das Schiebedach. Das schliesse ich aber schnell wieder, als wir den Hauenstein hinauf kurven und plötzlich Nebelschwaden die Hänge langziehen. Aber es regnet wenigstens nicht mehr, auch wenn es einige Male danach aussieht.

Die Organisation verdient das Prädikat hervorragend, von A – Z (von Abzweigung – Zmittagessen). Neben einem Rallyebook mit Plan, das wir erhalten, ist jede Abzweigung mit den roten SMVC Wegweisern jaloniert. Man kann sich nicht verfahren. Ich bin der Letzte im Ziel, da ich unterwegs hielt und den prächtigen Konvoi filmte. Das Zmittagessen hält, was Hans-Peter verspricht. Ich gehe nachher runter und schiesse Bilder von denen, die den Ochsen verlassen. Der Strom versiegt und ich begeben mich wieder in den Saal. Viele sitzen noch da und haben eine gute Zeit. Barbara Böhme, die „Nordwest Wirtin“ und Helen Messerli, die First Lady, räumen die gelungene, selbstgemachte Tischdekoration ab. Dieses Anfahren hätte mehr Platz verdient, 98 Oldtimer und über 180 Personen angemeldet. Aber es ist nach Redaktionsschluss und ich muss die Seite am Sonntagabend noch abgeben. Auf [www.SMVC.ch](http://www.SMVC.ch) findest Du weit über 500 Fotos von Christian Soder und mir. Christian hat auch die Vorbereitungen noch eingefangen.

Der Einstieg ist Hans-Peter Messerli, dem neuen Präsidenten der Sektion Northwest -zusammen mit seiner Crew- mehr als gelungen. Hier beim Briefing mit seinem Vorgänger, Andy Kunz, als Megaphonhalter. Ein netter Zug von Andy, dachte ich, als ich seine Warnweste sah.



Beim SMVC plätzen Säle aus den Nähten. Die Stimmung ist so, wie Hans-Peter in der Ausschreibung wünschte: KGF, Kameradschaft, Gemütlichkeit, Freundschaft. Wenn man die Gesichter sieht auf diesem Bild steht F auch für Fröhlichkeit.